

Hören – Lauschen – Lernen
Vorschulprogramm

Woche 11

In der 11. Woche wird folgendes Themen bearbeitet: **Anlaute & Phoneme**

<p>Tag 1:</p>	<p>„Finde den letzten Laut“ Ein Erwachsener sagt ein Wort, z.B. „Haus“ und übertreibt dabei deutlich die Aussprache des letzten Lautes. Das Kind wiederholt das Wort „Haus-ssssss“. Wie heißt der letzte Laut?</p> <p>Beispiele: Ofen Igel Oma Hals Schaf</p> <p>„Merkwürdige Geschichten“ Ein Erwachsener erzählt dem Kind seltsame Anlautgeschichten und übertreibt beim Sprechen den Anlaut. Das Kind soll herausfinden, was das Merkwürdige an diesen Geschichten ist. (Der Anfangslaut ist in jeder Geschichte gleich)</p> <p style="padding-left: 40px;">Kleine Kinder kriechen. Sieben Singvögel singen. Fischers Fritz fischt frische Fische. Drei dicke Damen düsen dauernd durch Deutschland.</p> <p><u>Herausforderung:</u> Hat das Kind es verstanden (immer der gleiche Anfangslaut) kann das Kind auch selbst eine kurze Anlautgeschichte erfinden.</p>
<p>Tag 2:</p>	<p>„Laute wegnehmen“ Ein Erwachsener erzählt dem Kind, dass man ein neues Wort bilden kann, indem man einem anderen Wort einen Laut wegnimmt. z.B. „R-eis“ mit gedehntem Anlaut. Der Erwachsene spricht es, das Kind spricht es nach. Jetzt sagt der Erwachsene „Eis“ und das Kind wiederholt auch dieses. Welcher Laut wurde dem zweiten Wort weggenommen? „Genau, das „r““ Es wird dann so wiederholt: „R----eis“, „Eis“, „r--“ ist weg.</p> <p style="padding-left: 40px;">„B-auch“ „F-liege“ „L-auge“ „P-reis“</p> <p>„Lautball“ Ein Erwachsener sagt: „Ich werde dir jetzt die Laute von einem Wort sagen und du darfst mir dann das ganze Wort/die Lösung sagen“. Das Wort wird in Lauten gesprochen z.B. m-au-s (Maus). (Im Kindergarten wird dieses Spiel mit einem Ball gespielt. Die Erzieherin/der Erzieher wirft einem Kind den Ball zu, dieses darf die Lösung sagen und dann darf das Kind den Ball immer weiter zu einem anderen Kind werfen)</p> <p style="padding-left: 40px;">h-u-t (Hut) b-au-m (Baum) au-t-o (Auto)</p>

	s-o-nn-e (Sonne) k-l-ei-d (Kleid) l-ö-w-e (Löwe) g-l-o-ck-e (Glocke)
Tag 3:	„Wie heißt das Wort“ & „Lautball“ b-a-ll (Ball) k-uh (Kuh) k-a-nn-e (Kanne) t-i-g-e-r (Tiger) a-m-p-e-l (Ampel) k-i-r-sch-e (Kirsche) p-a-l-m-e (Palme) d-r-a-ch-e-n (Drachen) sch-l-ü-ss-e-l (Schlüssel) b-r-o-t (Brot)
Tag 4:	„Koboldgeschichte“ Ein Erwachsener erzählt: „Ich will euch jetzt eine alte Geschichte erzählen: Es war einmal vor langer, langer Zeit ein großer, großer Wald, weit, weit weg. In diesem Wald wohnte ein großer, starker und sehr freundlicher Kobold. Leider hatte dieser Kobold keine eigenen Kinder und deshalb freute er sich immer sehr, wenn ein Kind ihn besuchen kam. Ja, er freute sich so sehr, dass er meinte, dass die Kinder, die ihn besuchten, ein Geschenk mit nach Hause nehmen sollten. Nun traf es sich aber, dass der Kobold eine sehr merkwürdige Art zu sprechen hatte. Wenn er einem Kind erzählen wollte, dass das Geschenk eine Puppe sei, dann sagte er: „P-u-pp-e“ und erst, wenn das Kind das Geschenk erraten hatte, war er ganz zufrieden.“ „Jetzt könnte ich mir gut vorstellen, dass ich der Kobold bin, und dann spielen wir, dass ich dir ein Geschenk geben will und du darfst mir sagen, was es ist.“ b-u-ch (Buch) f-i-sch (Fisch) l-e-g-o (Lego) a-p-f-e-l (Apfel) l-a-m-p-e (Lampe) b-i-l-d (Bild) d-o-s-e (Dose) k-e-k-s (Keks)
Tag 5:	„Lautball“ k-a-tz-e (Katze) m-au—e-r (Mauer) t-a-ss-e (Tasse) f-l-ö-t-e (Flöte) k-o-ff-e-r (Koffer) b-a-n-a-n-e (Banane) w-u-r-s-t (Wurst) t-e-ll-e-r (Teller)

Viel Spaß bei den Übungen/Spielen und bis Bald